

Muslime als Partner in Baden-Württemberg

Islamberatung im kommunalen Kontext: Einblicke und Zwischenbilanz

15. November 2016
Tagungszentrum Hohenheim

Robert Bosch Stiftung

Hochschule für öffentliche
Verwaltung Kehl

UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

 Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Dienstag, 15. November 2016

10.00 Uhr
Ankommen mit Vitaminfrühstück

10.30 Uhr
Grußworte und Einführung
Dr. Christian Ströbele, Akademiereferent
Dr. Verena Wodtke-Werner, Akademiedirektorin
Volker Nüske, Robert Bosch Stiftung
Gari Pavkovic, Stadt Stuttgart

11.00 Uhr
Islam im kommunalen Kontext
Prof. Dr. Andreas Pattar, Hochschule für öffentliche
Verwaltung, Kehl

11.30 Uhr
Muslime als Partner in kommunalen Handlungsfeldern:
Erfahrungen, Herausforderungen, Handlungsempfehlungen
Dr. Hussein Hamdan, Projektleiter
Moderation: Dr. Christian Ströbele
anschließend Diskussion

12.45 Uhr
Mittagessen

14.00 Uhr
Nürtingen: Von der Zurückhaltung zum Runden Tisch
Podiumsdiskussion mit:
Dr. Hussein Hamdan
Dr. Idris Kaya, IGMG Regionalverband Württemberg e.V.,
Dialogbeauftragter
Sven Singler, Stadt Nürtingen, Abteilung Bürgertreff,
Bürgerengagement und Integration
Moderation: Christina Weick, Akademie der Diözese Rottenburg-
Stuttgart

14.40 Uhr
Reutlingen: Durch den Dialog zu gemeinsamer Flüchtlingsarbeit
Podiumsdiskussion mit:

Dr. Hussein Hamdan
Sultan Braun, Stadtverwaltung Reutlingen, Referat für
Migrationsfragen
Sebastian Johna, Goethe Institut München, Projektleiter
Moderation: Christina Weick

15.30 Uhr
Kaffee

16.00 Uhr
Arbeitsgruppen - Muslime als Partner in spezifischen Handlungsfeldern
(a) Endlich angekommen: Junge Muslime als Teil der
Stadtjugendringe - Mannheim (M. Shita)
(b) Muslime als Partner in der Flüchtlingsarbeit - Reutlingen
(S. Johna)
(c) Der gemeinsame Weg zur Moschee - Heilbronn (R. Keicher)
(d) Flüchtlingsdialoge in Unterkünften - Stuttgart (G. Pavkovic)

17.30 Uhr
Zusammenfassung der Arbeitsgruppen
Moderation: Volker Nüske

18.00 Uhr
"Gesellschaft gemeinsam gestalten"
Der Beitrag der Islamberatung
Kurzstatements von:
- Dr. Max Bernlochner, Ministerium für Soziales und
Integration Baden-Württemberg
- Dr. Michael Blume, Staatsministerium Baden-Württemberg
- Muhittin Soyulu, Vorstand Islamische Glaubensgemeinschaft
Baden-Württemberg (IGBW) e.V.
- Dr. Hussein Hamdan, Projektleiter

18.30 Uhr
Abendessen

Tagungsleitung

Dr. Hussein Hamdan, Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Volker Nüske, Robert Bosch Stiftung, Stuttgart

Prof. Dr. Andreas Pattar, Hochschule für öffentliche Verwaltung,
Kehl

Dr. Christian Ströbele, Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Muslime als Partner in Baden-Württemberg

Kommunale Einrichtungen, kirchliche Träger und islamische Organisationen besitzen vielfältige Erfahrungen in der Gestaltung des Zusammenlebens; ihre Zusammenarbeit stößt aber immer wieder auch auf Hindernisse und es stellen sich von allen Seiten weiterhin viele Fragen.

Das Projekt „Muslime als Partner in Baden-Württemberg. Information, Beratung, Dialog“ stellt seit dem Frühjahr 2015 in der Gestalt eines fachkundigen Experten als „Islamberater“ für die verschiedenen Einrichtungen in Baden-Württemberg eine fallbezogene Expertise und begleitende Beratung zur Verfügung, um zum Gelingen von Kommunikation und zur Stärkung von Kompetenzen auf lokaler Ebene beizutragen.

Auf der Tagung werden Erfahrungen des „Islamberaters“ aus bisher über fünfzig Beratungen vorgestellt. Zudem bündelt die Veranstaltung gemeinsam mit Akteuren der verschiedenen kommunalen Handlungsfelder bisherige Erkenntnisse und offene Fragen. Praxisbeispiele und Handlungsmöglichkeiten werden in ausgewählten Themenfeldern vertiefend diskutiert: Foren des Austauschs und Kooperationen zwischen kommunalen und muslimischen Einrichtungen, Muslime als Partner in der Flüchtlingsarbeit, die Kommune als Partner beim Moscheebau und junge Muslime als Partner in Jugendringen.

Welche Schwierigkeiten, welche Chancen und Handlungsempfehlungen ergeben sich in derartigen Kontexten?

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung 35,00 €

Ermäßigt

- inkl. Verpflegung für Ehrenamtliche 25,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- Geschäftsstelle -

Assistenz: Martina Weishaupt

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 703; Fax: +49 711 1640 803

E-Mail: weishaupt@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich (E-Mail) oder online spätestens bis zum 02.11.2016. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 05.11. - 11.11.2016 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- Tagungszentrum Hohenheim -

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Ab Stuttgart Hauptbahnhof (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort mit der U3 bis Plieningen. Bei Anreise mit der S-Bahn (S1, S2, S3) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U3) bis Plieningen. Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreisverkehr die Hauptstraße überqueren, dann sofort rechts).

AutofahrerInnen, die über die Autobahn A 8 aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen: Ausfahrt 53a „Flughafen/Messe“ in Richtung Plieningen. Hauptstraße durch Plieningen bis zur Abzweigung „Universität Hohenheim“. Am Kreisverkehr bei der Gaststätte „Wirtshaus Garbe“ scharf rechts in die Paracelsusstraße.

Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum benötigen Sie ca. 15 Minuten (Taxi/Buslinie 79).